

**Liebe Kolleginnen und Kollegen,
liebe Freundinnen und Freunde im deutsch-israelischen Jugendaustausch,**

der nächste Frühling kommt bestimmt und damit auch die zahlreichen Begegnungen, die für dieses Jahr geplant sind – eine ganze Reihe davon schon bald in den Osterferien.

Auch bei ConAct ist das erste Halbjahr gefüllt mit zahlreichen Projekten. Mit den folgenden kurzen Berichten und Vorankündigungen grüßen wir Sie/Euch herzlich!

Reflect & Plan - Trainingsseminar für Begegnungsleiter/innen und Verantwortliche im deutsch-israelischen Jugendaustausch

21. - 28. Mai 2006 - in Israel

Mit diesem Angebot starten ConAct und der Israel Youth Exchange Council ein neues Programm für Partner von Austauschprojekten in Deutschland und Israel: Das Fachkräfteprogramm bietet deutschen Trägern die Möglichkeit, mit den israelischen Partnern persönlich zusammenzukommen, ihre Kooperation zu reflektieren, neue Ideen zu entwickeln und gemeinsame Planungen für anstehende Projekte vorzunehmen. Angeleitete Workshops werden Raum bieten, inhaltliche, strukturelle und organisatorische Fragen zu diskutieren und im Erfahrungsaustausch mit anderen Austausch-Aktiven die konkrete Zusammenarbeit weiter zu entwickeln. Inputs zu aktuellen gesellschaftlichen & politischen Entwicklungen runden das Programm ab. Voraussetzung für die Teilnahme ist die Anwesenheit beider Projektpartner – des deutschen und des israelischen – für den gesamten Zeitraum des Seminars. Das Programm wird vier gemeinsame Seminartage der deutschen und israelischen Partner sowie einen optionalen zweitägigen Besuch bei den israelischen Partnern beinhalten. Schwerpunkte des Seminars und Trainings sollen sich vor allem auch an den Fragen und Interessen der TeilnehmerInnen orientieren, die bereits in der Anmeldung abgefragt werden.

[Reflect_and_Plan.pdf](#)

Haben Sie Interesse? Dann melden Sie sich bald bei uns!

Bilaterale Fachkräfteveranstaltung in Deutschland zum Thema "Freiwillige Arbeit für die Zivilgesellschaft - in Deutschland und Israel"

11. - 15. Juni 2006

Welche Modelle gibt es im Feld des ehrenamtlichen Engagements, der kurz- und langfristigen freiwilligen Mitarbeit in verschiedenen Bereichen der deutschen und israelischen Gesellschaft? Welche Träger/Organisationen sind in beiden Ländern in diesem Arbeitsfeld involviert und von welchen Erfahrungen und Herausforderungen können sie berichten? Wie unterscheiden sich die israelische und die deutsche Gesellschaft hinsichtlich ihrer Altersstruktur und was bedeutet das für ehrenamtlich und durch Freiwilligenarbeit gestaltete soziale und kulturelle Lebensbereiche? Wo und wie können wir hier voneinander lernen?

Ziel dieser Fachveranstaltung ist es, einen fachlichen Diskurs zwischen Trägern/Organisationen dieses Arbeitsfeldes zu ermöglichen, um Kooperationen anzuregen und Projektideen für die jugendpolitische und generationsübergreifende Zusammenarbeit zwischen beiden Ländern zu entwickeln.

Ist Ihr Träger in diesem Arbeitsbereich aktiv? Haben Sie Interesse oder Hinweise auf Projekte in Ihrem Arbeitsumfeld, die im Bereich der "freiwilligen Arbeit für die Zivilgesellschaft" tätig sind und Interesse am Aufbau von Kontakten zu vergleichbaren Projekten in Israel haben?

Im Zuge der aktuellen Vorbereitung der Veranstaltung nehmen wir Hinweise und Ihr spezifisches Interesse gern auf!

**Zuhören... und Mitreden !
Begegnungen und Gespräche mit der Holocaust-Überlebenden
Orna Birnbach aus Israel**

14. – 21. Mai 2006 in Sachsen-Anhalt und Berlin

Für eine Woche wird die Holocaust-Überlebende Orna Birnbach, die heute in Israel lebt, auf Einladung von ConAct nach Deutschland kommen und mit jungen Menschen im Raum Sachsen-Anhalt und Berlin zusammentreffen. Der Freiwillige im Sozialen Jahr im Bereich Kultur bei ConAct koordiniert und organisiert den Besuch und die Begegnungen an verschiedenen Orten. Vor dem Hintergrund zahlreicher Nachfragen gibt es nur noch wenige offene ‚zeitliche Lücken‘. Interessierte Träger oder Jugendgruppen sind herzlich eingeladen, sich bei ConAct zu melden!

New Con-T-Acts: 7 neue Projekt-Partnerschaften gegründet

Das diesjährige Match-Making-Programm zum Aufbau neuer Partnerschaften im deutsch-israelischen Jugend- und Fachkräfteaustausch fand in diesem Jahr bereits im Februar statt. Interessierte Partnerorganisationen aus Deutschland und Israel wurden von ConAct in Kooperation mit dem Israel Youth Exchange Council entsprechend ihrer Wünsche und Vorstellungen bereits im Vorfeld des Seminars ‚ge-match-t‘ – erfolgreich wie sich zeigte: Nach 10 gemeinsamen Tagen in Deutschland und Israel, während derer sich die Partner jeweils in ihrem Heimatort besuchten und sich in einem gemeinsamen Seminar in Zielsetzungen, Rahmenbedingungen und Inhalte des deutsch-israelischen Austausches einarbeiteten, entstanden Planungen für 12 neue Begegnungsprojekte im Jahr 2007.

Evaluations-Treffen zum Match-Making-Programm ertragreich !

Schon zum dritten Mal wurde das Programm "New Con-T-Acts - Match-Making-Seminar" unterdessen durchgeführt - 22 neue Projektpartnerschaften wurden im Rahmen dieses Programms seit dem Jahr 2003 begründet, etwa 40 neue Begegnungsprojekte angestoßen. Trotz des insgesamt guten Erfolgs dieses spezifischen Konzepts hatte ConAct eingeladen, gemeinsam mit ehemaligen TeilnehmerInnen einen kritischen Blick auf das Programm zu werfen. Was ist aus den entstandenen Projektpartnerschaften geworden? In welcher Weise war das durchgeführte Seminar hilfreich und nachhaltig für die entstehende Partnerschaft? Was können und sollen wir verändern, um neue Partnerschaften im Austausch von Anbeginn mit gutem Werkzeug und Wissen für die Arbeit auszustatten? Ein Ergebnis des intensiven Gedankenaustauschs im Januar 2006 mit 8 ehemaligen deutschen TeilnehmerInnen des Programms ist ein kurzer Leitfaden mit Empfehlungen zum Aufbau vertrauensvoller deutsch-israelischer Kooperationen. Wir danken den TeilnehmerInnen für Ihre Zeit und für Ihre Offenheit während des Evaluationstreffens!

NEWS VON ANDEREN

Neues Modellprojekt bei Aktion Sühnezeichen Friedensdienste: Drei- bis sechsmontatige Freiwilligendienste in Israel

Im Mai 2006 startet ASF ein neues Modellprogramm in Israel: Freiwillige können für drei bis sechs Monate in Israel in Gedenkstätten und/oder in Altenheimen tätig sein. Das Programm richtet sich generationsübergreifend an Menschen unterschiedlichen Alters.

Das Programm wird unterstützt durch das Modellprojekt des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend "Internationale Freiwilligendienste für unterschiedliche Lebensphasen".

Mittelfristige Freiwilligendienste

Sommer-Programm:

"Der Konflikt des Nahen Ostens: Mit ihm leben und Frieden suchen" Neve Shalom / Wahat al Salam

Vom 9. bis 22. Juli 2006 findet in Neve Shalom/Wahat al Salam (auf halbem Weg zwischen Tel Aviv und Jerusalem an der Autobahn gelegen) ein internationales Workcamp statt. Besuchern aus dem Ausland im Alter über 20 Jahren bietet das Friedensdorf ein Sommerprogramm, das vormittags aus einem halbtägigen Arbeitseinsatz z.B. beim Renovieren, Anstreichen sozialer und pädagogischer Einrichtungen im Dorf sowie in Gartenarbeit besteht. Nachmittags sind Vorträge und Diskussionen in englischer Sprache zum Nahen Osten, zur Politik, Lage von heute, Kultur und den Methoden des in NSH/WAS praktizierten Konfliktmanagements sowie Wanderungen und kulturelle Angebote vorgesehen. Exkursionen an den Wochenenden werden die Themen veranschaulichen. Das Programm zielt auf Menschen, die in Israel - Palästina eine kulturelle Erfahrung suchen, die ein normales Touristenprogramm nicht anbietet. Dafür ist das Friedensdorf bestens geeignet, da es einen Einblick sowohl in palästinensische als auch jüdische israelische Kultur vermitteln kann und selbst Perspektive eines praktischen Experiments in Frieden und Koexistenz ist.

Israel-Tage 2006

Rund um den israelischen Unabhängigkeitstag - Yam Ha'atzmaut am 03. Mai 2006 gibt es in Deutschland zahlreiche Aktivitäten. Verschiedene Veranstalter suchen hierfür Kontakte auch zu deutsch-israelischen Austauschprojekten und Jugendgruppen und laden zur Mitwirkung ein:

- ILI e.V. - I LIKE ISRAEL MOVEMENT

Ein entsprechender Aufruf mit Kontaktdaten ist hier angehängt.
ILI_2006.pdf

- Israel-Woche in München

www.israel-woche.net

Ausbildung Kompetenznachweis International

Der Kompetenznachweis International ist Teil eines Systems von Nachweisen für die Teilnahme und Mitwirkung an Projekten der internationalen Jugendarbeit. Dieses wurde von einer trägerübergreifenden Steuergruppe, in der auch ConAct vertreten ist, entwickelt.

Der Kompetenznachweis bescheinigt in detaillierter Form individuell gezeigte und selbst wahrgenommene Kompetenzen für Teilnehmer/innen und Teamer/innen.

Um einen Kompetenznachweis International für Interessierte ausstellen zu können, ist die Teilnahme an einer Ausbildung Voraussetzung. In diesem Jahr finden drei solcher Ausbildungsdurchgänge statt. Weitere Informationen finden Sie im Anhang.

Wir freuen uns, wenn auch Vertreter/innen aus dem Feld des deutsch-israelischen Jugendaustauschs daran Interesse haben und teilnehmen werden.

[AusbildungKompetenznachw.pdf](#)

NÄCHSTE CONACT-TERMINE IM ÜBERBLICK

Zuhören... und Mitreden ! Begegnungen und Gespräche mit der Holocaust-Überlebenden Orna Birnbach aus Israel

14. - 21. Mai 2006 in Sachsen-Anhalt und Berlin

Reflect and Plan - Trainingsseminar in Israel

21. - 28. Mai 2006

Bilaterale Fachkräfteveranstaltung "Freiwillige Arbeit für die Zivilgesellschaft - in Deutschland und Israel"

11. - 15. Juni 2006 in Lutherstadt Wittenberg

Verbandszentralstellen- und Länderzentralstellen-Konferenz

28. - 29. Juni 2006 in Lutherstadt Wittenberg

Rückfragen und Anregungen sind jederzeit willkommen.

Ihr ConAct-Team

Die Arbeit von ConAct - Koordinierungszentrum Deutsch-Israelischer Jugendaustausch wird gefördert durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend in Kooperation mit den Ländern Sachsen-Anhalt und Mecklenburg-Vorpommern. ConAct arbeitet in Trägerschaft der Evangelischen Akademie Sachsen-Anhalt.

Für Ihr Interesse herzlichen Dank!

 [Impressum](#)  [Druckvorschau](#)  [Top](#)

(Falls Sie unseren Newsletter nicht weiterhin erhalten wollen, klicken Sie bitte [hier](#), um sich abzumelden!)

(If you would like your name to be removed from the Newsletter subscriber list, please click [here](#)!)